



Romantisches Schottland

Entdecken Sie die bezaubernde Westküste, die Inseln Arran, Mull, Skye und Lewis & Harris - 9 Tage / 8 Nächte

Die Highlights dieser Rundreise

Reise anfragen

- Rundreise zu den Höhepunkten der Westküste
- Besuch der Isle of Arran, Isle of Mull, Iona und Staffa
- Wolkeninsel Skye
- Isle of Harris & Lewis - Äußere Hebriden
- Herrliche Natur und abwechslungsreiche Landschaft
- Interessante Besichtigungen mit Einblick in Schottlands spannender Geschichte
- Besuch von Glasgow und Inverness
- Deutschsprachige Reiseleitung, Gruppe mit maximal 26 Teilnehmern
- Zwei garantierte Reiseternine

Für wen ist diese Schottland Rundreise?

- Sie suchen eine abwechslungsreiche Schottland-Rundreise und möchten Schottlands vielseitige Westküste entdecken?
- Ein variantenreiches Programm mit guter Mischung aus Sehenswürdigkeiten und Natur ist genau nach Ihrem Geschmack?
- Sie suchen eine Rundreise mit Besuch der Äußeren Hebriden?

Dann sollten Sie unbedingt weiterlesen ...

Überblick

Während dieser Buserlebnisreise entdecken Sie die schönsten Höhepunkte Schottlands Westküste. Diese Route werden auch "Wiederholer" interessant finden, denn Sie besuchen die Inseln Arran, die Isle of Mull, Iona und Staffa und fahren bis auf die Äußeren Hebriden nach Harris & Lewis. Das ausgewogene Programm beinhaltet

Naturschönheiten genauso wie interessante Besichtigungen. Sie besuchen Schottlands größte Stadt Glasgow, Inverness, "Hauptstadt der Highlands" und statten dem Loch Lomond einen Besuch ab. Der Besuch einer Whisky-Brennerei darf natürlich nicht fehlen.

Sie reisen in einer Gruppe mit maximal 26 Teilnehmern. Die Gruppe wird deutschsprachig geführt. Zwei Reisettermine können wir bereits jetzt schon garantieren.

Natürlich können Sie diese Reise auch individuell verlängern. Wir erstellen Ihnen gern ein entsprechendes Angebot!

Reiseverlauf

1. Tag, Sonntag: Anreise nach Glasgow

Fluganreise nach Glasgow mit der KLM via Amsterdam ab ausgewählten Flughäfen (siehe Termine & Preise) im Reisepreis inbegriffen. Gerne bieten wir Ihnen auch alternative Flugverbindungen nach Edinburgh an (Preise je nach Strecke und Verfügbarkeit). Transfer zur Unterkunft in Glasgow. Je nach Ankunftszeit haben Sie die Gelegenheit, Glasgow auf eigene Faust erkunden. Abendessen in Eigenregie und Übernachtung in Glasgow.

2. Tag, Montag: Isle of Arran - Schottland im "Kleinformat"

Heute steht ein Besuch der Insel Arran auf dem Programm. Aufgrund ihrer vielfältigen Landschaftsformen, die in vielen Teilen Schottlands zu finden sind, wird Arran auch als "Schottland im Kleinformat" bezeichnet. Seit vielen Jahren ist die Insel beliebtes Urlaubsziel für die Einheimischen. Wir verlassen Glasgow und fahren an die Westküste nach Ardrossan. Von hier aus bringt uns die Fähre in einer etwa einstündigen Fahrt über den Clyde auf die Isle of Arran. Bei einer Rundfahrt entlang der malerischen Küstenstraße werden wir die romantische Insel näher erkunden. Stark zerklüftete Bergregionen wechseln sich mit weitläufigen, goldgelben Stränden ab. Es gibt auf der Insel viele Steinkreise und steinzeitliche Hügelanlagen zu entdecken. Mit etwas Glück sichten wir Steinadler oder Robben, die sich gern auf Steinen an der Küsten räkel. Wir besuchen Brodick Castle, ein beeindruckendes Schloss, welches seit 1987 die Zwanzig-Pfund-Note der Royal Bank of Scotland schmückt. Im imposanten Garten der Burg befindet sich unter zahlreichen Pflanzenarten auch eine weltbekannte Rhododendren-Sammlung. Am späten Nachmittag nehmen wir die Fähre zurück aufs Festland und fahren zurück nach Glasgow. Abendessen und Übernachtung in Glasgow.

3. Tag, Dienstag: Glasgow - Auchentoshan Destillerie - Loch Lomond - Inveraray - Oban

Nach dem Frühstück beginnt unserer Reise mit einer kurzen Stadtrundfahrt durch das vielfältige Glasgow. Zahlreiche international anerkannten Museen und Galerien, eine abwechslungsreicher Architektur und viele Einkaufsmöglichkeiten machen die sie zu einer abwechslungsreichen Stadt. Glasgow bietet für Besucher ganzjährig verschiedenste Unterhaltungsangebote und verfügt über eine rege Kunstszene. 1990 war Glasgow Kulturhauptstadt Europas und sie erhielt 1999 die Auszeichnung „Stadt der Architektur und des Designs“. Die Architektur ist viktorianisch geprägt und bekannt für die einzigartigen Meisterwerke des Architekten und Designers Charles Rennie Mackintosh. Unser nächstes Ziel ist die Auchentoshan Destillerie. Im Jahre 1823 errichtete John Bulloch auf einem Landgut die Auchentoshan Brennerei unter dem Namen "Duntocher Distillery". Das gälische Wort "Auchentoshan" bedeutet "an einer Ecke des Feldes". Seitdem wurden an eben jener "Ecke" dreifach destillierte leichte und fruchtige Whiskys gebrannt. Die Auchentoshan Destillerie ist eine der nur drei verbliebenen Destillerien in den Lowlands. Außer Auchentoshan sind derzeit nur noch Glenkinchie und Bladnoch in Betrieb. Nach einer interessanten Führung durch die Brennerei verlassen wir Glasgow und fahren in westliche Richtung bis wir die ‚bonny Banks‘ von Loch Lomond, dem größten Binnensee Großbritanniens, erreichen. Beschrieben von Sir Walter Scott als ‚Queen of the Scottish Lakes‘, liegt Loch Lomond mitten in Schottlands erstem und größtem Nationalpark. Hier wo flache malerische Landschaften auf atemberaubenden Berglandschaften am Ostufer des Lochs treffen, befinden wir uns am "Tor zu den Highlands". Wir statten dem Inveraray Castle, Sitz des Herzogs von Argyll und Oberhaupt des Campbell Clans einen Besuch ab. Ein Teil des Schlosses ist für die Öffentlichkeit zugänglich. Das Schloss wird auch heute noch von der Familie Campbell bewohnt. Viele Räume sind mit kostbaren

Möbeln und vergoldeten Stuckelementen ausgestattet. Das Schloss ist von einem wunderschönen Park umgeben. Am späten Nachmittag erreichen wir die Hafenstadt Oban an der Westküste. Abendessen und Übernachtung in Oban.

4. Tag, Mittwoch: Ausflug auf die Hebrideninseln Mull, Staffa und Iona

Nach dem Frühstück startet unser Tag mit einer ca. 45 minütigen Fährfahrt auf die Insel Mull. Die Isle of Mull ist die drittgrößte der Hebrideninseln. Wir überqueren die Insel bis zum Inselhauptort Fionnphort und nehmen von hier aus das Boot auf Insel Staffa. Die unbewohnte Insel Staffa ist unbewohnt und ein echtes Naturparadies! Hier nisten im Sommer die bunten Papageitaucher. Auf der Südseite der Insel befindet sich "Fingal's Cave - eine Höhle mit beeindruckenden katedralenartigen Basaltsäulen, die von der Brandung des Meeres ausgespült wurde. Die Wikinger nannten sie die 'Säuleninsel', ihre Existenz wurde jedoch erst 1772 der zivilisierten Welt bekannt. Nach unserem Aufenthalt auf Staffa nehmen wir die Fähre zur Schwesterinsel Iona. Diese kleine, friedvolle Insel ist heute praktisch autofrei und blickt auf eine reiche geschichtliche Vergangenheit zurück, denn früher diente sie als Grabstätte für einige schottische Könige. Sie war auch ein Druidenheiligtum, bevor St. Columba im Jahre 563 auf die Insel kam und durch die Klostergründung die Christianisierung einleitete. Wir haben Zeit, die historische Iona Abtei zu besuchen, bevor wir die Reise zurück nach Mull antreten, um die wilde Schönheit und pittoreske Küstenlandschaft zu bewundern. Von Mull aus geht es zurück nach Oban aufs Festland. Abendessen und Übernachtung in Oban.

5. Tag, Donnerstag: Oban - Glencoe - Wolkeninsel Isle of Skye

Nach einem ausgiebigen Frühstück fahren wir zunächst zum Tal von Glen Coe. Glencoe ist 1692 in die Geschichtsbücher eingegangen. Das Glen Coe Visitor Center informiert die Besucher über die traurige Geschichte des Tals. Hier richteten 1692 königliche Soldaten unter dem Befehl von Captain Robert Campbell of Glenlyon das Massaker von Glencoe an, bei dem mindestens 38 Talbewohner des MacDonald-Clans ums Leben kamen. Seither ist das Tal in Schottland auch unter der Bezeichnung „Tal Der Tränen“ bekannt. Die Hauptstraße des Tals führt durch wunderbare Bergwelten mit tiefen Schluchten und beeindruckenden Wasserfällen. Im Süden befinden sich drei Gebirgsausläufe, die sogenannten "Three Sisters" und im Norden begrenzt der Kamm der Aonach Eagach das Tal. Von Fort William geht es weiter durch herrliche Landschaften bis an die Küste bei Mallaig. Unterwegs kommen wir am weltbekannten Glennfinnan Viadukt vorbei, welches als Kulisse in den Harry Potter Filmen diente. Von Mallaig aus nehmen wir die Fähre nach Armadale auf die Isle of Skye. Wir besichtigen Armadale Castle. Im dazugehörigen Museum wird man über tausende Jahre in die Geschichte der Highlands zurückversetzt. Abendessen und Übernachtung auf der Isle of Skye.

6. Tag, Freitag: Isle of Skye - Äußere Hebriden: Isle of Harris & Lewis

Bevor wir nachmittags die Fähre nach Harris nehmen, erkunden wir die Region nördlich der Inselhauptstadt Portree auf der Insel Skye. Die Fahrt entlang dieser pittoresken Küste bietet uns einen guten Ausblick auf die benachbarten Inseln Raasay und Rona. Über Staffin mit seinen landestypischen weiß getünchten Häusern erreichen wir die dramatische Landschaft der Trotternish Halbinsel, wo sich der ‚Old Man of Storr‘, eine ca. 50 m hohe Felsnadel sowie ‚Kilt Rock‘, ein riesiger Fels der einem Schottenrock ähnelt, befinden. Wir besuchen das Örtchen Kilmuir mit einem kleinen Friedhof, wo Flora Macdonald begraben liegt, die Bonnie Prince Charlie zur Flucht nach der Niederlage in der Schlacht von Culloden verholfen hat. Am frühen Nachmittag nehmen wir die Fähre von Uig nach Tarbert auf die Äußeren Hebriden (Fahrzeit ca. 90 Minuten). Die Inselkette der sogenannten "Western Isles" ziehen sich wie eine schützende Mauer über 200 km im Atlantik vor der Nordwestküste Schottlands entlang. Wir erreichen den Fährhafen Tarbert auf der Insel Harris, der bekannt für seinen handgewebten groben Tweedstoff ist. Unsere Route führt uns weiter Richtung Norden durch eine beeindruckende Gebirgslandschaft, vorbei am imposanten 25 Kilometer langen Fjord, Loch Seaforth bis nach Lewis. Unser Tagesziel ist die Inselhauptstadt Stornoway. Abendessen und Übernachtung in Stornoway.

7. Tag, Samstag: Isle of Lewis - Butt of Lewis - Stornoway

Vormittags erkunden wir die Isle of Lewis. Hier wird auch heute noch Gälisch gesprochen. Über weitläufige Moorlandschaften und grüne Wiesen fahren wir zunächst zur atemberaubenden, felsigen Westküste. Wir besuchen

die Standing Stones of Calanais. Der Steinkreis stammt aus der Zeit um 3.000 v. Chr. und diente vermutlich religiösen Kulthandlungen und der Kalenderberechnung. In Arnol besuchen wir das Arnol Black House, welches uns einen fantastischen Einblick ins einstige Inselleben auf Lewis verschafft. Im Haus erkunden wir die Scheune, den Stall und den Getreideacker sowie das kleine Bauernhaus mit Möbeln aus den 1920er Jahren. Am frühen Nachmittag kehren wir zurück nach Stornoway. Hier besuchen Sie zunächst das Museum nan Eilean. Hier lernen Sie mehr über die Geschichte der Insel und erfahren viel Wissenswertes über die gälische Kultur. Anschließend haben Sie Zeit für eigene Erkundungen. Rund um das Lewis Castle, auf dessen Gelände sich auch das Museum befindet, bietet sich ein Spaziergang entlang der Küste an, von wo aus Sie eine wunderschöne Aussicht auf Stornoway genießen können. Die idyllische Hafenstadt erwartet Sie mit einheimischen Geschäften, örtlichen Lokalen und Teehäusern. Abendessen und Übernachtung in Stornoway.

8. Tag, Sonntag: Stornoway - Ullapool - Inverness

Nach dem Frühstück fahren wir in den Norden der Isle of Lewis, der von weiten, flachen Torfmoorlandschaften geprägt ist. Wir erreichen den Butt of Lewis, die Nordspitze der Äußeren Hebriden, mit ihrem wunderschönen Leuchtturm, der im Jahre 1862 von der Familie Stevenson aus roten Ziegelsteinen erbaut wurde. Dieser imposante Turm mit einer Höhe von 37 Metern, ist sogar noch von ca. 25 Seemeilen Entfernung zu erkennen. Hier kann man im Sommer unzählige Seevögel wie Basstöpel und Sturmtaucher beobachten und mit etwas Glück sehen wir bei unserem Besuch vielleicht sogar Delphine und Wale. Im Anschluss legen wir einen Stopp an einem der vielen Sandstrände der Insel ein. Der Ness Beach ist nicht nur der nördlichste Sandstrand der Insel, er ist auch einer der schönsten. Je nach Wetterlage unternehmen Sie zum Abschluss Ihres Aufenthaltes auf den Äußeren Hebriden eine kleine Wanderung. Am frühen Nachmittag nehmen wir die Fähre zurück aufs Festland. Nach ca. 3 Stunden erreichen wir den Hafen von Ullapool. Durch wildromantische Landschaften fahren wir weiter bis nach Inverness, "Hauptstadt der Highlands". Abendessen und Übernachtung in Inverness.

9. Tag, Montag: Abreise

Je nach gebuchten Flugverbindungen haben Sie heute noch etwas Zeit zur freien Verfügung in Inverness. Flughafentransfer und Rückflug. Eine individuelle Verlängerung ist auf Anfrage möglich.

Wetterbedingte und jahreszeitlich bedingte Anpassungen/Änderungen des Reiseverlaufes sowie Änderungen der angegebenen Unterkünfte vorbehalten.

Infos & Leistungen

Im Reisepreis inklusive:

- Fluganreise wahlweise von Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München oder Stuttgart mit der KLM via Amsterdam
- Flughafensteuern und Gebühren sowie 23 kg Freigepäck
- Flughafentransfers ab Glasgow bzw. bis Inverness Flughafen
- Busrundreise mit deutschsprachiger Reiseleitung wie ausgeschrieben inkl. Eintritte
- 8 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels wahlweise im Doppel- oder Einzelzimmer mit Du/WC
- 8 x schottisches Frühstück (bei frühen Rückflügen entfällt ggf. das Frühstück am Abreisetag)
- 7 x Abendessen
- Schottland Reiseführer

Teilnehmerzahl: mindestens 15, maximal 26 Teilnehmer

Nicht enthalten:

- Mittagessen
- 1. Abendessen in Glasgow
- Optionale Ausflüge und Eintritte
- Reiseversicherungen

Dauer:

9 Tage, 8 Nächte

Sprache:

Deutschsprachige Reiseleitung vom 2. Tag bis zum 8. Tag

Gruppengröße:

Mindestens 15, maximal 26 Personen

Wichtiger Hinweis zur Mindestteilnehmerzahl: Bitte beachten Sie, dass Nordica Reisen bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis 30 Tage vor vereinbartem Reiseantritt dazu berechtigt ist, die Durchführung der Reise abzusagen. Bitte beachten Sie Punkt 5.2 unserer [ARB](#).

Unterkunft:

Die Übernachtungen erfolgen in guten Mittelklassehotels der 3* Kategorie wahlweise im Doppel- oder Einzelzimmer.

Der Standard der Unterkünfte in Großbritannien unterscheidet sich vom deutschen Standard. In vielen Hotels sind die Zimmer im Vergleich zu den Gesellschaftsräumen relativ klein und zum Teil sind diese einfacher eingerichtet, da man sich traditionsgemäß auch abends in der Lounge/Lobby aufhält und das Zimmer nur zum Schlafen aufsucht. Viele Gebäude sind ursprünglich nicht als Hotel geplant worden, so dass die Zimmergrößen variieren können und die Häuser auch etwas "verwinkelt" sein können. Es wird zwischen Zweibett- und Doppelzimmern unterschieden. Doppelzimmer haben meist französische Betten (ca. 140 cm) und häufig nur eine große gemeinsame Bettdecke (eine zweite kann man sich in der Regel an der Rezeption bzw. vom Zimmerservice geben lassen). Zweibettzimmer verfügen über zwei Einzelbetten und sind nur in limitierter Anzahl verfügbar. Die Zuteilung obliegt dem Hotelier, gern leiten wir aber Ihre Wünsche an das Hotel weiter, sollten Sie ein Zweibettzimmer bevorzugen.

Einzelzimmer sind häufig gegenüber Doppelzimmern in Lage und Ausstattung benachteiligt. Es besteht die Möglichkeit, Doppelzimmer zur Einzelnutzung gegen einen entsprechenden Aufpreis zu buchen.

Ein Aufzug ist vor allem in Landhotels keine Selbstverständlichkeit. Vor allem ältere bzw. historische Häuser sind oft etwas "verwinkelt" gebaut und stehen zum Teil auch unter Denkmalschutz, weshalb ein Aufzug oft nachträglich nicht eingebaut werden darf. Selbstverständlich ist das Hotelpersonal auf Anfrage gern mit dem Gepäck behilflich (ggf. gegen eine kleine Gebühr bzw. Trinkgeld).

Wissenswertes zum schottischen Frühstück:

Die schottische Frühstückstradition unterscheidet sich stark von den Frühstücksvorlieben in deutschsprachigen Ländern. Ein Teil des Frühstücks ist in der Regel im Frühstücksraum aufgebaut (z.B. Müsli, Milch, Fruchtsäfte, Porridge (Haferbrei) und z.T. auch Joghurt und Früchte). Der zweite Teil mit warmen Komponenten wird entweder frisch auf Bestellung zubereitet bzw. wird in einigen Unterkünften (vor allem Hotels) auch am Buffet angeboten. Typische warme Bestandteile sind: gebratener Frühstücksspeck, Würstchen, Pilze, gegrillte Tomaten, gebratener Black Pudding (Blutwurst) oder White Pudding (Weißwurst), Fisch, weiße Bohnen in Tomatensauce (baked beans) und Eier in allen Varianten vom Rührei, über pochiertes Ei bis hin zum Spiegelei. Außerdem wird Toast mit Butter und Marmelade gereicht. Häufig gibt es auch eine Auswahl an Wurst und Käse. Nicht alle genannten Komponenten werden in jeder Unterkunft gereicht und es kann von Unterkunft zu Unterkunft Unterschiede geben. Mit dem schottischen Frühstück sind Sie meist gut für den gesamten Tag bis zum Abendessen gerüstet.

Hinweise:

Diese geführte Rundreise ist für jeden mit normaler Kondition geeignet. Unterwegs unternehmen wir leichte Spaziergänge.

Mehr Empfehlungen zur Ausrüstung finden Sie unter „[Ausrüstung Hotelrundreisen - das sollten Sie einpacken](#)“.

Hinweise für Personen mit eingeschränkter Mobilität

Diese Reise ist grundsätzlich nicht für mobilitätseingeschränkte Personen geeignet.

Reiseversicherung

Reiseversicherungen sind nicht im Reisepreis eingeschlossen. Wir empfehlen Ihnen den Abschluss einer [Reiserücktrittskostenversicherung](#) bzw. einer [Reisekrankenversicherung](#). **Unser Tipp:** Buchen Sie den „[RundumSorglos-Schutz](#)“ der Europäischen Reiseversicherung (ERV), der alle wichtigen Versicherungen enthält. Häufig lohnt sich bereits ab der ersten Reise der Abschluss einer Jahresversicherung.

Termine & Preise

| Reisetermin | Tourcode |
|---|---------------|
| Sonntag, 26. Mai bis Montag, 03. Juni 2019 | ABGESAGT |
| Sonntag, 09. Juni bis Montag, 17. Juni 2019 | AUF ANFRAGE!* |
| Sonntag, 07. Juli bis Montag, 15. Juli 2019 | SCO-RUN-ROS* |
| Sonntag, 11. August bis Montag, 19. August 2019 | SCO-RUN-ROS |

*garantierter Reisetermin

Reisepreis pro Person inkl. Flug*/**

| | |
|------------------------------------|------------|
| Mai 2019 im Doppelzimmer | ab 2.120 € |
| Mai 2019 im Einzelzimmer | ab 2.420 € |
| Juni und Juli 2019 im Doppelzimmer | ab 2.290 € |
| Juni und Juli 2019 im Einzelzimmer | ab 2.590 € |
| August 2019 im Doppelzimmer | ab 2.340 € |
| August 2019 im Einzelzimmer | ab 2.640 € |

*Fluganreise nach Edinburgh und zurück mit der KLM via Amsterdam ab Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München oder Stuttgart inbegriffen. Andere Flughäfen sowie Rail & Fly Ticket mit dem Zug zum Flug auf Anfrage ggf. gegen Aufpreis buchbar.

**Bitte beachten Sie, dass der Gesamtreisepreis je nach Verfügbarkeit der Flüge variieren kann. Wir empfehlen eine rechtzeitige Buchung für günstige Ticketpreise

Zahlungsbedingungen

Mit Erhalt der Buchungsbestätigung und des Reisepreissicherungsscheines ist eine Anzahlung von 20% des Gesamtpreises fällig. Die Restzahlung wird 28 Tage vor Reisebeginn fällig. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren [ARB](#) unter Punkt 2. Die Zahlung erfolgt per Überweisung. *Eine Kreditkartenzahlung ist leider nicht möglich.*

Rücktritt / Stornogebühren

Sie können jederzeit vor Reisebeginn von Ihrer Reise zurücktreten. Bitte beachten Sie, dass hierbei Stornierungsgebühren anfallen können. Eine ausführliche Aufstellung unserer Stornobedingungen finden Sie unter Punkt 4 unserer [ARB](#).

Wir empfehlen Ihnen in jedem Fall den Abschluss einer [Reiserücktrittskostenversicherung](#), sowie einer [Auslands-Krankenversicherung](#), die wir gerne für Sie buchen.

Reiseroute

Die Reiseroute in Form einer interaktiven Kartendarstellung finden Sie auf unserer Website.

Dies ist ein Auszug der Website der Firma Nordica Reisen, Inh. Catharina Entreß, Unnastr. 8, 20253 Hamburg. Aktuelle Informationen zu unseren Reisen finden Sie online unter www.nordica-reisen.de. Gern erstellen wir Ihnen bei Interesse ein passendes Angebot für Ihren Wunschurlaub. Bitte nutzen Sie hierfür unsere Anfrageformulare auf unserer Website oder senden Sie uns eine e-Mail an info@nordica-reisen.de. Für eine telefonische Beratung stehen wir Ihnen gern unter +49 (0)40 8000 6125 zur Verfügung.

Nordica Reisen
Inh. Catharina Entreß
Unnastr. 8
20253 Hamburg

Tel. +49 (0)40 8000 6125
E-Mail: info@nordica-reisen.de
www.nordica-reisen.de